

Marktgemeinde Paudorf

Verhandlungsschrift

über die Sitzung des Gemeinderates

am Dienstag, den 21. September 2021 im Sitzungssaal der Marktgemeinde Paudorf

Die Einladung erfolgte am 15.9.2021 durch E – Mail.

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 21.20 Uhr

Anwesend waren:

Bgm. Rennhofer Martin
Vzbgm. Emberger Hannes
GGR Harbich Manfred
GGR Härtinger Georg
GGR Kirali Serpil
GGR Pehn Claudia
GGR Sacher Michael
GR Bauer Andreas
GR Bockberger Alexander
GR Doppler Bettina
GR Fink Paul
GR Hieke Ernst
GR Hintenberger Barbara
GR Kieninger Christina
GR Kral Christian
GR Kuttenger Rainer
GR Punzengruber Gerald
GR Rauscher Otto
GR Schwarzinger Eduard
GR Sturmlechner Daniel

Außerdem anwesend: -

Entschuldigt abwesend:

GR Schimany Bettina

Nicht entschuldigt abwesend: -

Vorsitzender: Bgm. Rennhofer Martin

Schriftführer: AL Zauner Anita

Die Sitzung war **öffentlich**

Die Sitzung war **beschlussfähig**

T A G E S O R D N U N G

Öffentlich:

1. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 30.6.2021
2. Bericht des Prüfungsausschusses
3. Straßengrundabtretung Parz. 261/2 KG. Hörfarth
4. Straßengrundabtretung an Wegparzelle Nr. 520/2 KG Paudorf
5. Mobilitätsbeauftragte – Nominierung
6. Übernahme Nebenanlagen in Erhaltung und Verwaltung
7. Genehmigung Förderantrag BA 12 Paudorf
8. Um- u. Zubau Amts- u. FF-Haus - Aufhebung Grundsatzbeschluss
9. Berichte und Vorbringungen

Nicht öffentlich:

1. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 30.6.2021
2. Ansuchen sprengelfremder Schulbesuch
3. Personalangelegenheiten - Bauhof
4. Personalangelegenheiten – Volksschule
5. Personalangelegenheiten - Kindergarten

Die ÖVP-Fraktion stellt gemäß §46 Abs. 3 NÖ GO 1973 den Antrag, nachstehenden Verhandlungsgegenstand

Einbringung einer Beschwerde bei der Volksanwaltschaft

In die Tagesordnung der heutigen Sitzung des Gemeinderates aufzunehmen und begründet die Dringlichkeit der Angelegenheit wie folgt:

Die Marktgemeinde Paudorf soll eine Beschwerde bei der Volksanwaltschaft gegen die Wohnungsgenossenschaft GEBÖS einbringen, weil durch höhere Gewalt (Hochwasser) Wohneinheiten im Betreubaren Wohnen vorübergehend nicht mehr bewohnbar sind, die Bewohner*innen in Ersatzunterkünften einzuquartieren waren und ihnen durch die Wohnungsgenossenschaft dem Vernehmen nach weiterhin Mieten vorgeschrieben werden.

Antrag: Aufnahme Pkt.10 in die Tagesordnung der heutigen Sitzung.

Abstimmung: einstimmig

Die FPÖ-Fraktion stellt gemäß §46 Abs. 3 NÖ GO 1973 den Antrag, nachstehenden Verhandlungsgegenstand

Kostenlose Corona-Tests für ALLE Gemeindebürger

In die Tagesordnung der heutigen Sitzung des Gemeinderates aufzunehmen und begründet die Dringlichkeit der Angelegenheit wie folgt:

Die Dringlichkeit ist in Folge der einvernehmenden Aussagen des Gemeindebund Präsidenten Alfred Riedl, der Spaltung der Gesellschaft in Geimpfte und Ungeimpfte durch die Bundesregierung und des zunehmenden politischen Drucks auf unsere gesunden, ungeimpften Landsleute gegeben.

Antrag: Aufnahme Pkt.11 in die Tagesordnung der heutigen Sitzung.

Abstimmung: einstimmig

VERLAUF DER SITZUNG

Pkt. 1: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 30.6.2021

Da keine Einwendungen eingelangt sind, wird das Protokoll genehmigt.

Pkt. 2: Bericht des Prüfungsausschusses

Sachverhalt:

Am 13.7.2021 fand die Sitzung des Prüfungsausschusses statt. Geprüft wurden die Belege, die Kassa und die Hundeliste. Bericht von Vorsitzenden GR Kral Christian. Im Vorstand wurde der Prüfbericht einstimmig zur Genehmigung empfohlen.

Antrag: Prüfbericht zur Kenntnis nehmen.

Abstimmung: einstimmig

Pkt. 3: Straßengrundabtretung Parz. 261/2 KG Hörfarth

Sachverhalt:

Entsprechend dem Teilungsplan der Fa. Terragon Vermessung Z-T GmbH, 3100 St. Pölten, Eichendorffstraße 65, GZ 10622 vom 21.07.2020 wird eine Straßengrundabtretung gemäß § 12 NÖ Bauordnung 2014 begehrt.

Die Straßengrundabtretung betrifft eine Abtretung an das Öffentliche Gut der Gemeinde im Bereich der Kellergasse in der KG Hörfarth.

Vom Grundstück Nr. 261 der KG Hörfarth werden 5 m² völlig unentgeltlich an das Grundstück Nr. 261/2 der KG Hörfarth (Öffentliches Gut der Marktgemeinde Paudorf) abgetreten.

Hierzu liegt auch die Straßengrundabtretungsurkunde vom Notariat Muckenhuber VT2021/58L zur 4-fach Unterfertigung vor.

Zur grundbücherlichen Durchführung dieses Teilungsplanes ist nun die Zustimmung des Gemeinderates erforderlich.

Im Vorstand wurde die Übernahme ins öffentliche Gut einstimmig empfohlen.

Antrag: Die Übernahme der abgetretenen Fläche lt. Teilungsplan Terragon Vermessung ZT-GmbH GZ 10622 vom 21.07.2020 ins Öffentliche Gut der Marktgemeinde Paudorf genehmigen

Abstimmung: einstimmig

Pkt. 4: Straßengrundabtretung an Wegparzelle Nr. 520/2 KG Paudorf

Sachverhalt:

Entsprechend dem Teilungsplan des Zivilgeometers DI Walter Einicher, 3100 St. Pölten, Dr. Theodor-Körner-Straße 14, GZ 4931/2021 vom 06.07.2021 wird eine Straßengrundabtretung gemäß §§ 15 Liegenschaftsteilungsgesetz begehrt.

Die Straßengrundabtretung betrifft eine Abtretung an das Öffentliche Gut der Gemeinde im Bereich der Obere Zellerstraße in der KG Paudorf.

Vom Grundstück Nr. 214 der KG Paudorf werden 36 m² völlig unentgeltlich an das Grundstück Nr. 520/2 der KG Paudorf (Öffentliches Gut der Marktgemeinde Paudorf) abgetreten.

Zur grundbücherlichen Durchführung dieses Teilungsplanes ist nun die Zustimmung des Gemeinderates erforderlich.

Im Vorstand wurde die Übernahme ins öffentliche Gut einstimmig empfohlen.

Antrag: Die Übernahme der abgetretenen Fläche lt. Teilungsplan ins Öffentliche Gut der Marktgemeinde Paudorf genehmigen

Abstimmung: einstimmig

Pkt. 5: Mobilitätsbeauftragte - Nominierung

Sachverhalt:

Der Sozialdemokratische Klub im Gemeinderat schlägt als Mobilitätsbeauftragte Frau GR Bettina Doppler vor.

Es wurde während der Sitzung ein Schreiben von der SPÖ Paudorf vorgelegt, wo nunmehr Herrn GR Andreas Bauer zum Mobilitätsbeauftragten vorgeschlagen ist.

Antrag: GR Andreas Bauer wird zum Mobilitätsbeauftragten ernannt.

Abstimmung: einstimmig

Pkt. 6: Übernahme Nebenanlagen in Erhaltung und Verwaltung

Sachverhalt:

Die Marktgemeinde Paudorf übernimmt die vom NÖ Straßendienst, Straßenmeisterei Krems die auf Kosten der Gemeinde hergestellten Nebenanlagen auf der L 7097 und L 5001 in die Verwaltung und Erhaltung und das außerbücherliche Eigentum.

Die vorliegenden Erklärungen werden dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht. L 7097 Tiefenfucha, L 5001 Eggendorferstraße.

Im Vorstand wurde einstimmig empfohlen, die beiden Erklärungen zu genehmigen.

Nach Rücksprache mit der Straßenmeisterei (Straßenmeister Pichler) ist nur die Erklärung ST-LH-354/014-2020 zu unterfertigen, da die Erklärung ST-LH-354/013-2019 von der Marktgemeinde Paudorf bereits am 5.5.2020 unterfertigt und übermittelt wurde.

Antrag: Genehmigung der vorliegenden Erklärung ST-LH-354/014-2020 der NÖ. Straßenbauabteilung, Straßenmeisterei Krems.

Abstimmung: einstimmig

Pkt. 7: Genehmigung Förderantrag BA 12 Paudorf

Sachverhalt:

Von der Kommunalkredit wurde der Fördervertrag für die Abwasserentsorgungsanlage BA 12 Paudorf (KG Krustetten - Am Goldbühel und Kirchenfeld, Erweiterung KG Hörfarth - Adalbert Dungal Gasse) Antragsnummer B805485 vorgelegt.

Der Förderbeitrag beträgt 61.200,00 und dieser wird in jeweils 2 Teilbeträgen laut Zuschussplan bis 31.12.2044 ausbezahlt.

Im Vorstand wurde einstimmig die Annahme des Fördervertrages empfohlen.

Antrag: Annahme des Fördervertrages B805485 vom 05.07.2021 über € 61.200,00

Abstimmung: einstimmig

Pkt. 8: Um- und Zubau Amts- und FF-Haus – Aufhebung Grundsatzbeschluss

Sachverhalt:

In den Jahren 2018 bis 2020 gab es einige Gemeinderatsbeschlüsse bzgl. Um- und Zubau Amts- und FF-Haus.

Aufgrund des Befragungsergebnisses der Mitglieder der fünf Feuerwehren, wo 87 % der Befragten sich für einen gemeinsamen Standort für eine Feuerwehr entschieden haben, ist nunmehr kein FF-Haus Umbau am Standort Paudorf notwendig.

Der Amtshausumbau soll trotzdem weiterverfolgt werden. Im ersten Schritt muss es eine Erhebung geben bzgl. Raumbedarf laut Arbeitsschutz. Die Beleuchtung in den Büroräumen und auch die Akustik entsprechen nicht mehr den Standards. Es sollen nun die unbedingt erforderlichen Maßnahmen und Instandhaltungsarbeiten (Reparatur der Außenjalousien am gesamten Amtsgebäude) Heizungsinstandhaltung, Büroadaptierungen gemacht werden. Ein Konzept soll erarbeitet werden.

Die Sanierungsmaßnahmen aufgrund der Feuchteschäden müssen dringend umgesetzt werden. Laut Stadtbaumeister Steinkellner aus Langenlois waren die gesetzten Maßnahmen aus dem Jahr 2018 nicht zielführend.

Aus den angeführten Gründen muss der Grundsatzbeschluss vom 18.9.2018 aufgehoben werden. Außerdem muss die Vergabe der örtlichen Bauaufsicht für den Zu- und Umbau des Gemeindezentrums Paudorf laut Gemeinderatsbeschluss vom 9. Juli 2019 Pkt. 2 an das Atelier Langenlois aufgehoben werden.

Da beim Land NÖ – Abteilung Gemeinden die Bedarfszuweisungen für das Projekt geparkt sind, ist es erforderlich, Klarheit seitens der Gemeinde über die weitere Vorgehensweise festzulegen.

Im Vorstand wurde einstimmig die Aufhebung des Grundsatzbeschlusses empfohlen.

Antrag: Fortführung des Amtshausumbaus aufgrund der geänderten Gegebenheiten und Weiterverfolgung des Projektes für den Bau eines gemeinsamen Feuerwehrhauses für alle Wehren.

Abstimmung: einstimmig

Pkt. 10: Einbringung einer Beschwerde bei der Volksanwaltschaft

Sachverhalt:

Aufgrund der Starkregenereignisse im Sommer 2021 wurden Wohneinheiten im betreubaren Wohnen in der Kardinal-König-Straße durch Wassereintritt und in weiterer Folge Schimmelbildung vorübergehend unbewohnbar. Die zuständige Wohnungsgenossenschaft GEBÖS hat die Mieter weder durch die Bereitstellung adäquater Wohnungen im Genossenschaftsbereich noch durch Bereitstellungen von Ersatzwohnungen unterstützt. Dem Vernehmen nach werden von den betroffenen Mieter*innen weiterhin uneingeschränkt die Mieten verlangt. Nach h.o. Rechtsansicht ist durch höhere Gewalt die Nutzbarkeit des Mietgegenstandes nicht mehr gegeben und Mieten zu Unrecht vorgeschrieben.

Antrag: Einbringen einer Beschwerde bei der Volksanwaltschaft.

Die Marktgemeinde Paudorf soll eine Beschwerde bei der Volksanwaltschaft gegen die Wohnungsgenossenschaft GEBÖS einbringen, weil durch höhere Gewalt (Hochwasser) Wohneinheiten im Betreubaren Wohnen vorübergehend nicht mehr bewohnbar sind, die Bewohner*innen in Ersatzunterkünften einzuquartieren waren und ihnen durch die Wohnungsgenossenschaft dem Vernehmen nach weiterhin Mieten vorgeschrieben werden.

Abstimmung: einstimmig

Pkt. 11: Kostenlose Corona-Tests für ALLE Gemeindebürger

Sachverhalt:

So sollen aus Sicht des Gemeindebundpräsidenten Ungeimpfte für Corona-Tests selbst Kosten übernehmen; dies soll in Form eines Kostenbeitrages in der Höhe der Rezeptgebühr geschehen (6,50 Euro). Wer jetzt schon nur schwer über die Runden kommt, soll also für Tests bezahlen, um auch nur ansatzweise am sozialen Leben teilnehmen zu dürfen. Weiter wurde es auch für in Ordnung befunden, dass Geimpfte und Ungeimpfte unterschiedlich behandelt werden - das ist dahingehend kritisch zu betrachten, da dies einer Spaltung der Gesellschaft entspricht, Geimpfte und Ungeimpfte gegeneinander ausgespielt und Menschen aufgrund ihres Impfstatus klassifiziert werden. Als Krönung des Ganzen will der Gemeindebundpräsident auch auf sensible Gesundheitsdaten zugreifen und es wurde Kritik am Datenschutz - der für Ungeimpfte gleichermaßen gilt wie für Geimpfte - geäußert.

Antrag: Der Gemeinderat spricht sich im Sinne der Antragsbegründung für weiterhin kostenlose Corona-Tests für alle Gemeindebürger aus, wobei die Kosten vom Land oder Bund zu tragen sind. Gesunden Menschen muss durch kostenlose Tests die Möglichkeit zur Teilnahme am sozialen/gesellschaftlichen Leben ermöglicht werden, solange die Bundesregierung an ihren Covid-Maßnahmen festhält.

Der Herr Bürgermeister wird im Sinne der Antragsbegründung ersucht, an die niederösterreichische Landesregierung und an die Bundesregierung heranzutreten, um ein niederschwelliges, jedem zugängliches Angebot an kostenlosen Corona-Tests zu

gewährleisten.

Sitzungsunterbrechung durch SPÖ und ÖVP um 20:44 Uhr
Sitzungsverlauf wieder aufgenommen um 20:50 Uhr

Abstimmung: mehrstimmig

Dafür: 13 Stimmen: alle Mitglieder der SPÖ; ÖVP: Bgm. Rennhofer, GR Schwarzinger, FPÖ: Vzbgm. Emberger

Dagegen: ÖVP: GGR Härtinger, GGR Pehn, GR Fink, GR Kieninger, GR Hintenberger

Enthaltung: ÖVP: GR Rauscher, GR Hieke

Pkt. 9: Berichte und Vorbringungen

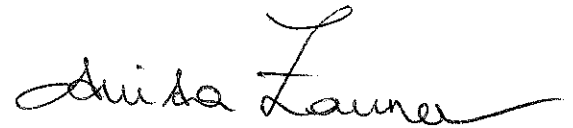
- Unwetter – diverse Schäden betreffend gemeindeeigene Gebäude, Güterwege, Kanal
- Kindergartenbus - Totalschaden
- Marktplatz Vertrag für Blumen ist nach 3 Jahren ausgelaufen
- Offener Brief Kollmayer Johann - falsches verkehrstechnisches Gutachten beim Bau des Feuerwehrlagers in der Schmiedgasse, Höbenbach
- PV Anlage auf der Aufbahnhalle wird montiert
- Sanierung Lindengasse und Berggasse

Der Bürgermeister



Martin Rennhofer

Die Schriftführerin



Anita Zauner

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am 20..... genehmigt.

ÖVP: GGR Georg Härtinger

SPÖ: GGR Michael Sacher

Vzbgm. Hannes Emberger